



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung



thyssenkrupp

Pressemitteilung

Segment Materials
Services
14.10.2021
Seite 1/2

Anpacken für den Klimaschutz: **thyssenkrupp Materials Services und die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung pflanzen 150 Bäume im Kruppwald**

Wer bis vor wenigen Tagen durch den Kruppwald streifte, stieß unter den Koordinaten 51.40705818772927, 6.992770012502976 auf eine circa 700 Quadratmeter große Lücke, die Sturm „Ela“ im Jahr 2014 gerissen hatte. Seit dem 14. Oktober ist diese Lücke geschlossen. Rund 20 Mitarbeitende von thyssenkrupp Materials Services haben gemeinsam mit ihrem Vorstandssprecher Martin Stillger sowie Volker Troche, Mitglied des Vorstandes der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, auf dieser Fläche knapp 150 junge Eichen- und Lindenbäume gesetzt. Diese Bepflanzung ist Teil einer Aufforstungsinitiative im Rahmen der umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie von Materials Services. „Die Aufforstung von Flächen ist eine der natürlichsten Klimaschutzmöglichkeiten, und diese möchten wir nutzen“, sagt Martin Stillger. Auch an Unternehmensstandorten in Ungarn und Polen sowie im niedersächsischen Rotenburg haben Mitarbeitende Bäume gepflanzt. Vergleichbare Aktionen werden im kommenden Jahr an weiteren internationalen Standorten des Unternehmens folgen.

„Der an den Krupp-Wald angrenzende 28 Hektar große Hügelpark macht die Pflege der 7.000 Bäume und 120 Baumarten zu einer unserer wichtigsten Aufgaben. Trockene Sommer, Schädlinge und Stürme erfordern es immer wieder, kranke und angegriffene Bäume zu fällen, die wir im Sinne der Bestandhaltung versuchen, neu zu pflanzen. Diese Aufgabe hat uns sehr viel Erfahrung im Umgang mit der Natur eingebracht, und so freuen wir uns, dieses Wissen nun im Schulterschluss mit thyssenkrupp bei der Baumpflanzaktion im Krupp-Wald einbringen zu können.“, so Volker Troche.

Materials Services geht Nachhaltigkeit im Dialog und über viele Hebel an Nachhaltigkeit hört nicht beim Pflanzen von Bäumen auf, sondern ist eng mit der Unternehmensstrategie von Materials Services verbunden. Es geht darum, smarte Produkt- und Kunden-Lösungen zu entwickeln, um mit begrenzten materiellen Ressourcen ebenso verantwortungsbewusst und schonend umzugehen wie mit den Menschen und der Umwelt. Dazu nutzt der Werkstoff- und Supply Chain-Spezialist die zahlreichen Hebel in der Produktion, in der Verarbeitung, dem Vertrieb, der Lagerhaltung und in der Logistik: angefangen von energetischen Standortmaßnahmen, der Entwicklung von nachhaltigen Produkten und Lösungen für die Lieferkette bis hin zu Themen wie Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitenden sowie der Förderung von Diversität und gesellschaftlichem Engagement. „Wir krepeln beim



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung



thyssenkrupp

Thema Nachhaltigkeit die Ärmel hoch und binden möglichst viele Menschen ein“, so Stillger. „Unsere Kunden mit ihren Herausforderungen und Wünschen an uns, unsere Mitarbeitende mit ihren Ideen und ihrem Engagement. Die heutige Aktion ist eines von vielen Zeichen dieses Mitarbeiterengagements.“

14.10.2021

Seite 2/2

Über thyssenkrupp Materials Services

thyssenkrupp Materials Services ist mit rund 480 Standorten – davon 271 Lagerstandorte – in mehr als 40 Ländern der größte werksunabhängige Werkstoff-Händler und -Dienstleister in der westlichen Welt. Das vielseitige Leistungsspektrum der Werkstoffexperten ermöglicht es den Kunden, sich noch stärker auf die individuellen Kerngeschäfte zu konzentrieren. Der Fokus von Materials Services erstreckt sich über zwei strategische Handlungsfelder: Den globalen Werkstoffhandel als one-stop-shop – von Stahl und Edelstahl, Rohren und NE-Metallen über Sonderwerkstoffe bis hin zu Kunst- und Rohstoffen – sowie das kundenindividuelle Dienstleistungsgeschäft in den Bereichen Materials Management und Supply Chain Management. Über eine umfassende Omnichannel-Architektur haben die 250.000 Kunden weltweit kanalübergreifenden Zugriff auf mehr als 150.000 Produkte und Services rund um die Uhr. Eine hoch performante Logistik sorgt dafür, dass sich alle gewünschten Leistungen, ob „just-in-time“ oder „just-in-sequence“, reibungslos in den Fertigungsprozess der Kunden eingliedern.

Über die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Die gemeinnützige Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert seit 1968 Menschen und Projekte in Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit und Sport und hat sich dafür bisher mit 700 Mio. € engagiert. Als größte Aktionärin der thyssenkrupp AG verwendet die Stiftung die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge ausschließlich für gemeinnützige Zwecke und verfolgt das Ziel, neue Entwicklungen anzuregen sowie zu Kreativität und Engagement zu ermutigen. Ebenfalls ist die Stiftung Eigentümerin der Villa Hügel und des Hügelparks, die heute für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Die Stiftung sichert mit ihrem Engagement den Erhalt und Fortbestand der Villa Hügel und des Parks.

Ansprechpartner für Medien:

Lars Bank

Leiter Externe Kommunikation
thyssenkrupp Materials Services

T +49 201 844 534416

M +49 162 430 93 22

lars.bank@thyssenkrupp-materials.com

Barbara Wolf

Leiterin Kommunikation
Alfried Krupp von Bohlen und
Halbach-Stiftung

T +49 201 188 48 09

M +49 162 49 51 225

wolf@krupp-stiftung.de